



Friedrichshafen-
Oberschwaben

Presse

Südkurier

29.11.2013

EADS-Beschäftigte gehen auf die Straße



Rolf Langenstein, einer von drei freigestellten Betriebsräten bei EADS Astrium, war bei der Kundgebung gestern vor dem Werkstor in Immenstaad als Ordner eingeteilt. Auch wenn es nicht laut zuging: Knapp 1000 Beschäftigte sorgten für eine eindrucksvolle Demonstration. BILD: CUKO

- Warnschuss für Konzernzentrale wegen Umbauplänen
- 1000 Mitarbeiter bei Kundgebung vor den Werkstoren

VON KATY CUKO

Friedrichshafen – Knapp 1000 Beschäftigte von EADS Astrium und Cassidian am Standort Immenstaad sind gestern Mittag um „5 vor 12“, so das Motto der Kundgebung, vor den Werkstoren auf die Straße gegangen. Auch am Boden-

see, einem von 50 Standorten in Deutschland des weltweit agierenden Konzerns, herrscht Sorge. Gewerkschaften und Betriebsräte befürchten, beim geplanten Konzerumbau könnten viele Arbeitsplätze und sogar ganze Standorte geopfert werden.

Astrium will sich nicht nur in „Airbus

Defense and Space“ umbenennen und so Synergien schaffen, um Geld zu sparen, sondern auch astronomische Renditeziele verfolgen. „Wir geben Arbeitsplätze nicht kampflos auf“, sagte beispielsweise der Betriebsratsvorsitzende Armin Eglauer, der zu den knapp 1000 Mitarbeitern sprach. Notfalls werde man der Konzernzentrale „heiße Weihnachten beschenken“.

Wirtschaft, Seite 6 und Lokales, Seite 19